

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...**

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

**Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine François**

**Leipzig, 1751**

Illustrationen

**urn:nbn:de:gbv:45:1-14319**



1. Pfeffer. 2. Durion. 3. Sagu. 4. Monts-Tongue oder Hundszunge. 5. Blimbing.

Chedel del.

J. Punt Sc.









Die **Cuzos**, eine Art von kleinen Thieren, welche man auf dieser Insel findet, sind eine Gattung von Caninichen. Sie halten sich auf den Bäumen auf, und nähren sich von ihren Früchten. Sie haben ein dichtes, krauses und rauhes Haar. Die Farbe desselben hält das Mittel zwischen grau und roth. Die Augen sind rund, und lebhaft; die Füße sind klein; der Schwanz ist lang und schön, und dienet ihnen dazu, daß sie sich mit denselben an die Aeste hängen, und also die Früchte besser erreichen können. Sie riechen übel, und stinken fast wie die Füchse o).

Alle Reisebeschreiber reden mit Verwunderung von den moluckischen Papageyen, wie leicht dieselben alles nachsprechen, was ihnen vorgesagt wird. Ihre Farbe ist bunt, und angenehm vermischt. Sie schreyen immer, und sehr laut. Man versichert, zu der Zeit, da man das Bündniß schloß, vermöge dessen die Portugiesen verjagt wurden, sey ein Papagey in der Luft geflogen, und habe, mit einer sehr starken Stimme, gerufen: **Ich sterbe, ich sterbe!** zu gleicher Zeit habe er die Flügel zusammen geschlagen, und sey todt nieder gefallen p). Die Holländer auf der zweyten Reise hatten einen, der sogleich das Geschrey aller andern Thiere nachmachte, die er hörte. Sie sind ein wenig kleiner, als die westindischen q).

Die Insel Ternate hat sehr viele Paradiesvögel. Die Portugiesen nennen sie **Pararos del Sol**, oder Sonnenvögel. Die Einwohner geben ihnen den Namen **Manucos diata**, welches Göttervögel bedeutet. Die Holländer kauften manchmal einige todte für einen sehr geringen Preis. Weil sie dieselben aber von den Einwohnern bekommen hatten: so findet man in ihren Erzählungen nicht, daß sie jemals Gelegenheit gehabt haben, zusehen, ob es wahr sey, daß diese Vögel von der Luft leben; daß sie niemals die Erde berühren; daß sie keine Füße haben; und daß sie todt herunter fallen, wenn sie über diese Inseln fliegen. Eine solche Vorstellung machen von ihnen viele Schriftsteller von der Naturkunde. Einige Reisebeschreiber versichern aber, mit mehrerer Wahrscheinlichkeit, und gründen sich auf das Zeugniß der Einwohner, daß sie zween Füße haben, wie andere Vögel, und daß die gegenseitige Meinung von der Gewohnheit herrühre, welche diejenigen, die sie fangen, unter einander eingeführet haben, daß sie ihnen die Füße abschneiden, und ihnen nur den Kopf, den Leib, und den Schwanz lassen, der aus bewundernswürdigen Federn besteht. Sie lassen sie hernach an der Sonne trocknen; und davon vergehen alle Spuren der Füße r).

Auf den moluckischen Inseln sieht man große Heerden von schwarzen Gänsen, deren Füße den Papageyfüßen gleichen. Enten und Krammetsvögel finden sich daselbst im Ueberflusse. Den Hühnern aber, und allem demjenigen, was ordentlich unter dem Namen des Hausgeflügels, oder Federviehes, verstanden wird, ist entweder die Himmelsgegend, oder das Futter, nicht dienlich.

Eben so wenig sind diese Inseln in Ansehung der Fischey bekannt; ob schon die See hier verschiedene Gattungen von Fischen darbiethet. Man findet hier eine Art von See-Krebsen. Wenn man nur etwas weniges davon ist: so muß man innerhalb vier und zwanzig Stunden sterben. Auf den Küsten findet man eine andere Art davon, unter gewissen Bäumen, deren Schatten kein Kraut, oder Gras, leidet. Diejenigen, die daselbst einschlafen,

o) Eben das. und 117 S.

p) Eben das.

q) Eben das. und zweyte Reise der Holländer,

a. d. 509 S.

r) Eben daselbst.

Beschreibung der Molucken.

Cuzos.

Papageye.

Paradiesvögel.

Schwarze Gänse.

Federvieh.

Zweyerley Arten von Krebsen.

